

Bericht

des Parlamentarischen Kontrollgremiums gem. Art. 6h Abs. 1 Satz 2 BayVSG für das Jahr 2009

1. Allgemeines:

Gem. Art. 6h Abs. 1 Satz 2 BayVSG hat das Parlamentarische Kontrollgremium dem Landtag gegenüber jährlich über den Vollzug von Auskunftersuchen und Maßnahmen nach Art. 6c Abs. 2 und 4 und Art. 6e BayVSG zu berichten. Dabei ist insbesondere ein Überblick über Anlass, Umfang, Dauer, Ergebnis und Kosten der im Berichtszeitraum durchgeführten Maßnahmen zu geben.

2. Summarische Zusammenfassung:

Gem. Art. 6c Abs. 2 Nr. 4 und 5 BayVSG wurden in sechs Fallkomplexen acht Einzelanordnungen zu Auskunftersuchen gegenüber Telekommunikationsunternehmen gestellt. Hiervon waren sieben Verdächtige sowie vier unverdächtige Anschlussinhaber betroffen. Alle Fallkomplexe betrafen den Bereich des Internationalen Islamistischen Terrorismus bzw. Ausländerextremismus.

Gem. Art. 6c Abs. 2 Nr. 2 BayVSG wurden in drei Fällen vier Einzelanordnungen zu Auskunftersuchen gegenüber insgesamt vier Kreditinstituten erlassen. Hiervon waren vier Verdächtige und keine unverdächtigen Kontogeber betroffen.

Gem. Art. 6c Abs. 2 Nr. 1 BayVSG wurden in einem Fall aus dem Bereich der Organisierten Kriminalität Daten bei einer Fluggesellschaft erhoben.

Auskunftersuchen gegenüber Postdienstleistern (Art. 6c Abs. 2 Nr. 3 BayVSG) wurden nicht gestellt und IMSI-Catcher-Einsätze (Art. 6c Abs. 4 BayVSG) nicht angeordnet.

Nennenswerte Kosten sind bei der Inanspruchnahme der Auskunftsrechte nicht angefallen.

Maßnahmen der Online-Datenerhebung gem. Art. 6e BayVSG wurden nicht ergriffen.

München, den 11. März 2010

Dr. Manfred Weiß

(Vorsitzender)

Datenerhebung bei Telekommunikationsunternehmen gem. Art. 6c Abs. 2 Nr. 4 und 5 BayVSG

(Berichtszeitraum: 01.01.2009 – 31.12.2009)

Fall Nr. Anordnungs- datum	Anordnungsgrund (BayVSG)	Anzahl der betroffenen Telekom- Gesellschaften	Ver- dächtige	Unver- dächtige	Zeitraum	Kosten (Euro)	Mitteilung an die Be- troffenen erfolgt?	falls nein, Grund der Nichtbenachrichtigung	Relevanz für das Verfahren	falls nein, prak- tische oder inhaltliche Gründe
Nr. 1 (290) 10.01.2009	Art. 6c Abs. 2 Nr. 4 und 5 BayVSG (Ausländerextremismus)	1	1	-	29.11.2009	im Bagatell- bereich	Nein	Entscheidung bis 2014 zurückgestellt (Verdacht besteht fort)	Ja	-
Nr. 2 (290) 08.02.2009	Art. 6c Abs. 2 Nr. 4 und 5 BayVSG (Ausländerextremismus)	3	1	1	20.11.2008 bis 15.12.2008	im Bagatell- bereich	Nein	Entscheidung bis 2014 zurückgestellt (Verdacht besteht fort)	Ja	-
Nr. 3 (290) 28.03.2009	Art. 6c Abs. 2 Nr. 4 und 5 BayVSG (Ausländerextremismus)	1	1	1	rückwirkend ab Zustellung, bis 01.11.2008	im Bagatell- bereich	Nein	Entscheidung bis 2014 zurückgestellt (Verdacht besteht fort)	Ja	-
Nr. 4 (291) 14.07.2009	Art. 6c Abs. 2 Nr. 4 und 5 BayVSG (Ausländerextremismus)	4	1	-	rückwirkend ab Zustellung, soweit vorhanden	im Bagatell- bereich	Nein	Entscheidung bis 2014 zurückgestellt (Verdacht besteht fort)	Ja	-
Nr. 5 (295) 14.07.2009	Art. 6c Abs. 2 Nr. 4 und 5 BayVSG (Ausländerextremismus)	3	1	2	rückwirkend ab Zustellung, soweit vorhanden	Fall noch nicht abge- schlossen	dto.	dto.	dto.	dto.
Nr. 6 (296) 14.07.2009	Art. 6c Abs. 2 Nr. 4 und 5 BayVSG (Ausländerextremismus)	2	1	-	rückwirkend ab Zustellung, soweit vorhanden	im Bagatell- bereich	Nein	Entscheidung bis 2014 zurückgestellt (Verdacht besteht fort)	Ja	-
Nr. 7 (247) 24.09.2009	Art. 6c Abs. 2 Nr. 4 und 5 BayVSG (Ausländerextremismus)	4	1	-	rückwirkend ab Zustellung, soweit vorhanden	Fall noch nicht abge- schlossen	dto.	dto.	dto.	dto.
Nr. 8 (292) 28.09.2009	Art. 6c Abs. 2 Nr. 4 und 5 BayVSG (Ausländerextremismus)	4	1	1	rückwirkend ab Zustellung, soweit vorhanden	Fall noch nicht abge- schlossen	dto.	dto.	dto.	dto.

Datenerhebung bei Kreditinstituten gem. Art. 6c Abs. 2 Nr. 2 BayVSG**(Berichtszeitraum: 01.01.2009 – 31.12.2009)**

Fall Nr. Anordnungs- datum	Anordnungsgrund (BayVSG)	Anzahl der betroffe- nen Kreditinstitute	Verdächtige	Unverdächtige Kontogeber	Zeitraum	Kosten (Euro)	Relevanz für das Verfahren	falls nein, prakti- sche oder inhaltli- che Gründe
Nr. 1 (297) 17.08.2009	Art. 6c Abs. 2 Nr. 2 BayVSG (Organisierte Kriminalität)	1	1	-	01.07.2008 bis Zustellung	Fall noch nicht abgeschlossen	dto.	dto.
Nr. 2 (297) 16.10.2009	Art. 6c Abs. 2 Nr. 2 BayVSG (Organisierte Kriminalität)	1	2	-	01.07.2008 bis Zustellung	Fall noch nicht abgeschlossen	dto.	dto.
Nr. 3 (298) 24.11.2009	Art. 6c Abs. 2 Nr. 2 BayVSG (Organisierte Kriminalität)	1	1	-	26.04.2009 bis Zustellung	Fall noch nicht abgeschlossen	dto.	dto.
Nr. 4 (299) 09.12.2009	Art. 6c Abs. 2 Nr. 2 BayVSG (Organisierte Kriminalität)	1	1	-	01.01.2008 bis Zustellung	Fall noch nicht abgeschlossen	dto.	dto.

Datenerhebung bei Fluggesellschaften gem. Art. 6c Abs. 2 Nr. 1 BayVSG**(Berichtszeitraum: 01.01.2009 – 31.12.2009)**

Fall Nr. Anordnungs- datum	Anordnungsgrund (BayVSG)	Anzahl der betroffenen Fluggesellschaften	Verdächtige	Anzahl der betroffenen Flüge	Kosten (Euro)	Relevanz für das Verfahren	falls nein, prakti- sche oder inhaltli- che Gründe
Nr. 1 (298) 01.09.2009	Art. 6c Abs. 2 Nr. 1 BayVSG (Organisierte Kriminalität)	1	1	alle vom Verdächtigen genutzten Flugverbindungen	im Bagatellbereich (Portokosten)	Ja	-